

## Bürgerhaushalt 2021:

# 67 Vorschläge stehen zur Wahl – Abstimmung erneut online

Vom 4. bis zum 25. August haben die Hohen Neuendorfer die Möglichkeit, erneut online über die Vorschläge des diesjährigen Bürgerhaushalts abzustimmen. Eine Abstimmung in Präsenz ist Corona-bedingt erst wieder 2022 geplant. Nach Prüfung durch die Verwaltung gelten 67 Vorschläge als über den Bürgerhaushalt realisierbar.

**HOHEN NEUENDORF** | 345 Vorschläge gingen im Bürgerhaushalt 2021 der Stadt Hohen Neuendorf ein. Nach Zusammenfassung inhaltsgleicher Vorschläge standen am Ende noch 260 Vorschläge zur Prüfung durch die Verwaltung. Von diesen liegen 64 nicht in der Zuständigkeit der Stadt, sondern bei anderen Behörden wie dem Landesbetrieb Straßenwesen, dem Landkreis oder der Forstbehörde. 17 Vorschläge stuft die Verwaltung als bereits umgesetzt ein, 112 gelten als nicht über den Bürgerhaushalt realisierbar, weil sie zum Beispiel über dem Budget von maximal 30.000 Euro pro Einzelvorschlag liegen.

### 67 Vorschläge zur Auswahl

Damit stehen insgesamt 67 realisierbare Vorschläge zur Abstimmung, über die die Hohen Neuendorfer vom 4. bis zum 25. August erneut online auf der Internetseite <https://bhhvoting.hohen-neuendorf.de> entscheiden können. Wie im Vorjahr haben alle, die



keinen Internetzugang besitzen, die Möglichkeit, sich für eine telefonische oder schriftliche Stimmabgabe an die Stadtverwaltung unter der Telefonnummer (03303) 528-232 zu wenden.

### Prüfungsergebnis auf der Homepage abrufbar

Welche Vorschläge zur Abstimmung stehen, welche als erledigt gelten, welche die Verwaltung als nicht über den Bürgerhaushalt realisierbar einordnet, können Interessierte bereits vorab auf der Internetseite [www.hohen-neuendorf.de](http://www.hohen-neuendorf.de) nachlesen.

(Text: sk)

## Themen

Stadtwappen-Mosaik im Rathaus .....	2
Mitwirken in der Spielplatzkommission .....	3
Umweltminister besucht die Waldschule .....	4
Der Geschichtskalender 2022 kommt .....	5
MC Birkenwerder schaut nach vorn.....	5
Veranstaltungskalender .....	6
Kino Open Air im August.....	7
Gedenkfeier: 60 Jahre Mauerbau .....	8



## Stadtradeln 2021

**HOHEN NEUENDORF** | Kilometer radeln, CO2 einsparen. Darum geht es wieder beim Stadtradeln, das in diesem Jahr im Zeitraum vom 14. August bis 3. September stattfindet. Neu ist: Mehrere Kommunen Oberhavelns haben sich unter dem Dach des Landkreises zusammengesetzt. Sie laden auch zu sechs verschiedenen Touren im Landkreis für Freizeitradler, aber auch für Fortgeschrittene ein, da das Kilometersammeln gemeinsam leichter fällt.

Seite 3



## Vernissage in der Galerie 47

**BIRKENWERDER** | Mit der Ausstellung „Strawalde Kabinett“ feierte die Galerie 47 nun ihre Eröffnung, die im vergangenen Oktober lediglich im Stillen stattfinden konnte. Birkenwerder ist damit um einen wesentlichen Kulturraum reicher. Die Köpfe hinter der Galerie 47 möchten mit der Galerie erreichen, dass Kunstwerke für alle Bürgerinnen und Bürger im Ort zugänglich sind. Die aktuelle Ausstellung läuft noch bis zum 8. August 2021.

Seite 6



Der neue TLF 9000 der Freiwilligen Feuerwehr Birkenwerder.

## Neues Tanklöschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr

Am 12. Juni 2021 übergab Bürgermeister Stephan Zimniok feierlich das neue Tanklöschfahrzeug TLF 9000 an die Freiwillige Feuerwehr Birkenwerder. Die Feuerwehr nutzte die Festlichkeit, um die Ehrungen aus den vergangenen eineinhalb Jahren nachzuholen.

**BIRKENWERDER** | Das neue Tanklöschfahrzeug TLF 9000 ist ein 9,45 Meter langer, 2,55 Meter breiter und 2,87 Meter hoher Tatra. Es wiegt etwa 24 Tonnen und bietet Platz für bis zu vier Einsatzkräfte. Mit rund 400 Pferdestärken erreicht es eine Höchstgeschwindigkeit von 100 Stundenkilometern. Der TLF 9000 kann 8.600 Liter Löschwasser transportieren, das durch die leistungsstarke Pumpe in weniger als drei Minuten versprüht werden kann. Der fernsteuerbare Frontmonitor mit einer Wasserdurchflussmenge von 1.200 Litern pro Minute kann auch während der Fahrt benutzt werden. Zur weiteren Ausstattung gehört unter anderem eine umfangreiche Waldbrandausrüstung.

Das neue Fahrzeug kostete rund 400.000 Euro, die von der Gemeinde bezahlt wurden. Die Gemeindevertreterversammlung (GVV) entschied sich vor eineinhalb Jahren bewusst für einen 9000er: „Wenn, dann so, dass es gut ist“, erinnert sich Bürgermeister Stephan Zimniok an die Überlegungen der GVV. Die Anschaffung des TLF 9000 sei auch ein Dankeschön der Gemeindevertreter an die Ehrenamtlichen der Feuerwehr. Dafür bedankte sich wiederum Gemeindebrandmeister Wolfgang Lange bei den anwesenden Gemeindevertretern Peter Kleffmann (IOB - BiF), Peter Ohme (ProBirke), Dr. Daniela Oeynhausens und Dieter Bauer (AfD). (Fortsetzung auf Seite 2)

## Beleuchtetes Mosaik-Stadtwappen ziert das Rathaus

**HOHEN NEUENDORF** | „Unser Rathaus-Komplex ist um einen Blickfang reicher“, äußert sich Bürgermeister Steffen Apelt voll des Lobes über ein neues Mosaik-Stadtwappen, das den Eingangsbereich des sanierten Altbaus ziert. „Es ist wirklich toll geworden und lässt den Bereich gleich viel einladender wirken“, dankt er der Hohen Neuendorferin Birgit von Canstein, die das kleinteilige, von LEDs hinterleuchtete Werk, aus vielen Einzelstücken in 55 Arbeitsstunden geschaffen hat.

„Es war auch ein schönes Projekt“, dankt die Künstlerin, die sich seit 2012 mit der Mosaik-Kunst in ihren verschiedenen Ausprägungen befasst. „Und zugleich mein

größtes und aufwändigstes Werk in dieser Form.“ Denn die einzelnen Teile aus buntem Tiffany-Glas hatte sie händisch zerbrochen und der Vorlage entsprechend angeordnet. „Vor allem die Kiefer, die in der Mitte zweier Familienwappen steht, war eine akribische Herausforderung“, so von Canstein, die neben Bildern aus Mosaik auch Säulen, Nützlingshöhlen, Kugeln, Steine und Gefäße fertigt. (Text / Foto: din)

➔ *Arbeiten von Birgit von Canstein sind aktuell in einer Dauerausstellung im Gärtnerhof Velten zu sehen.*



Bürgermeister Steffen Apelt gefällt das Wappen, das die Mosaikkünstlerin Birgit von Canstein gestaltet hat.

## Über 350 Kurse im neuen Programm der Volkshochschule

Herbstsemester beginnt nach den Sommerferien



**OBERHAVEL** | Mit einer bereits gut etablierten Mischung aus klassischen Präsenzkursen und Online-Angeboten beginnt die Volkshochschule Oberhavel (VHS) am 9. August 2021 ihr Herbstsemester. Ob Kunst und Kultur, Geschichte und Sprachen, Sport und Bewegung, Vorbereitung auf Prüfungen oder kreatives Gestalten – zur Auswahl stehen mehr als 350 Kurse. Auf dem Programm stehen zum Beispiel ein Gesprächskreis zu Politik und Gesellschaft, kreative Naturerlebnisse oder ein asiatischer Kochkurs. Auch das Angebot „Immunsystem mit gesunder Ernährung stärken“ könnte besonders in den Herbst- und Wintermonaten nützliches Wissen vermitteln. Oder wie wäre es mit einem Mittags-Meditations-Kurs?

Schon 30 Minuten gezielter Übungen können Wunder im Arbeitsalltag bewirken. Eine Fremdsprache ganz neu zu erlernen ist ebenso möglich wie bereits Gelerntes aufzufrischen. Darüber hinaus können Kreativtechniken wie das Spinnen mit der Handspindel, die Knüpftechnik Makramee oder das Herstellen eines Seidentuches aus Merinowolle mit der Nunofilz-Technik ausprobiert werden. (Text: Landkreis Oberhavel / din, Foto: Landkreis Oberhavel)

➔ *Das aktuelle Programmheft liegt in den Verwaltungen der Städte und Gemeinden sowie in öffentlichen Bibliotheken und der Touristeninfo Birkenwerder aus. Auf <https://vhs.oberhavel.de> können die Kurse mit wenigen Klicks gebucht werden.*



Zahlreiche Kurse der Volkshochschule vermitteln auch praktische Fähigkeiten.

Die Freiwillige Feuerwehr Birkenwerder und Bürgermeister Stephan Zimniok vor dem neuen TLF 9000.



Fortsetzung von Seite 1

## Neues Tanklöschfahrzeug

„Hasi“

Die Freiwillige Feuerwehr hat in Anlehnung an den Hersteller das tschechische Wort für „Feuerwehr“ auf das neue Fahrzeug aufdrucken lassen: „Hasičič“. Daraus entwickelte sich schnell der Spitzname für das TLF 9000. „Hasi“ hat von den Frauen der Feuerwehr auch ein passendes Maskottchen bekommen. Der überreichte Stoffhase darf mitfahren.

### Ehrungen der Freiwilligen Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Birkenwerder nutzte den festlichen Anlass, um Ehrungen auszusprechen und zu feiern, die während der Corona-Pandemie bisher ausfallen mussten. Positionswechsel innerhalb der Feuerwehr, eine Neuaufnahme und treue Dienste über 20, 30 und mehrfach sogar 50 Jahre wurden von Gemeindebrandmeister Wolfgang Lange und Bürgermeister Zimniok ausgezeichnet. Eine Veranstaltung des Landkreises zur Ehrung der 50-jährigen Ehrenämter soll noch folgen. (Text / Foto: os)

## Schulsong für die Ahorn Grundschule

**BERGFELDE** | „Wie ein Ahornblatt im Wind“: das ist der Titel des neuen Schulsongs der Ahorn Grundschule Bergfelde, den Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a und 4b kurz vor Beginn der Sommerferien eingesungen haben. Im Song geht es um Freundschaft, Zusammenhalt und die Freude am Lernen – die Themen des Schulalltags also. „Das Projekt war ein echter Herzenswunsch für viele Menschen und zudem ein tolles Gemeinschaftsprojekt für die Kids, die lange Zeit nur Musikunterricht ohne Gesang kannten“, so Musiklehrerin Jeanette Nowak. Sie schrieb, bereits im März 2020, Text und die Melodie für den Song. Musiklehrer Johannes Bert steuerte die Musik bei. Dank einer Finanzierung des Fördervereins konnten die beiden Singklassen auch eigene Musikvideos des Schulsongs aufnehmen. „Das Projekt war wie ein Befreiungsschlag für die Kinder nach den anstrengenden Lockdowns“, resümiert Jeanette Nowak. (Text: din)

➔ *Das Musikvideo der 3a ist auf der Seite der Ahorn Grundschule [www.grundschule-bergfelde.de](http://www.grundschule-bergfelde.de) zu sehen. Das Video der 4b wird zur Einschulung gezeigt.*

## Unterstützung für Vereine

**OBERHAVEL** | Mehr Energie möchte der Energiedienstleister EMB gemeinnützigen Vereinen in seinem Versorgungsgebiet geben. Zum 30. Firmenjubiläum werden insgesamt 30.000 Euro verschenkt. Welche Vereine diese „Energie“ erhalten sollen, darüber kann jede und jeder im Rahmen einer Online-Abstimmung mitentscheiden. Das Voting läuft noch bis zum 26. Juli, dann gibt es bis zum 28. Juli eine weitere Finalisten-Abstimmung. (Text: din)

➔ *Informationen zum Wettbewerb und zur Bewerbung sind auf [www.emb-gmbh.de/vereinsenergie](http://www.emb-gmbh.de/vereinsenergie) zu finden.*

# Stadtradeln startet Mitte August



In diesem Jahr im ganzen Landkreis

**OBERHAVEL** | Der diesjährige Aktionszeitraum für das Stadtradeln läuft vom 14. August bis zum 3. September. Dann heißt es wieder: die Ketten geölt, die Bremsen getestet und die Beinmuskeln trainiert. Die Aktion ruft alle Besitzerinnen und Besitzer eines Fahrrads dazu auf, mit diesem möglichst viele Wege zurückzulegen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. „Uns allen fallen bestimmt viele Gelegenheiten ein, bei denen wir das Auto stehen lassen und stattdessen das Rad nutzen können“, wirbt Hohen Neuendorfs Klimaschutzmanagerin Heiderose Ernst für eine breite Teilnahme. „Als sportliches Freizeitvergnügen, mit dem man seine Umgebung erkunden kann, ist das Rad sowieso unschlagbar“, ergänzt Nina Bloß aus dem Fachbereich Marketing.

## Mehrere Touren geplant

In diesem Jahr fährt Hohen Neuendorf nicht für sich allein, sondern radelt ge-

meinsam mit sechs weiteren Kommunen unter dem Dach des Landkreises Oberhavel. Dadurch können auch Teams und Radfahrer mitmachen, deren Heimatort nicht bei der Aktion angemeldet ist. Die teilnehmenden Kommunen haben zudem mehrere Highlight-Touren geplant, schließlich bringt das Kilometersammeln gemeinsam noch mehr Freude.

Am Stadtradeln können alle Bürgerinnen und Bürger des Landkreises teilnehmen sowie jene, die hier arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule besuchen. Wer mitradeln will, kann sich online unter [www.stadtradeln.de/hohen-neuendorf](http://www.stadtradeln.de/hohen-neuendorf) registrieren. Die Kilometer punkten doppelt, einmal für Hohen Neuendorf und gleichzeitig für den Landkreis. Es gibt die Möglichkeit, einem bestehenden Team beizutreten, ein eigenes zu gründen oder im offenen Team von Hohen Neuendorf mitzumachen. Danach: einfach losradeln und die gefahrenen Ki-



Werden definitiv viele Kilometer beim Stadtradeln sammeln: Klimaschutzmanagerin Heiderose Ernst (links) und Marketing-Mitarbeiterin Nina Bloß.

lometer online eintragen oder per STADTRADELN-App aufzeichnen. Zu gewinnen gibt es nicht nur Ruhm und Ehre – der Landkreis beschenkt die beste Schulklasse mit einem Klassensatz Handhalterungen und verlost unter allen Teilnehmenden außerdem eine Fahrradtasche. Auch

Hohen Neuendorf wird das Spitzenteam und das aktivste Schulteam wieder auszeichnen. (Text: din / Landkreis Oberhavel, Foto: din)

➔ Weitere Infos zur Anmeldung sowie alle aktuellen Ergebnisse auf [www.stadtradeln.de/landkreis-oberhavel](http://www.stadtradeln.de/landkreis-oberhavel)

## Highlight-Touren im Landkreis Oberhavel

DATUM	UHRZEIT	STRECKE	ORT
14.08.2021	10.00-16.30 Uhr	ca. 50 km	Auftakttour ab Oranienburg
15.08.2021	10.00-12.30 Uhr	ca. 30 km	Tour durch die Niederbarnimer Fließlandschaft ab S-Bahnhof Hohen Neuendorf

21.08.2021	10.00-13.30 Uhr	ca. 100 km	Tour um den Werbellinsee ab Oranienburger Bahnhof (Durchschnittsgeschwindigkeit: circa 30 km/h)
21.08.2021	10.00-17.00 Uhr	ca. 70 km	Bolletour ab Oranienburger Schloss
28.08.2021	11.00-16.00 Uhr	ca. 46 km	Entdeckertour durch Oberhavels Norden ab Bahnhof Zehdenick
03.09.2021	15.00-18.00 Uhr	ca. 30 km	Abschlusstour ab Schlossplatz Oranienburg

## Gedenken an 80 Jahre

# „Unternehmen Barbarossa“

**HOHEN NEUENDORF** | Am 22. Juni 1941 fiel die deutsche Wehrmacht in die Sowjetunion ein und startete unter dem Decknamen „Unternehmen Barbarossa“ einen nie dagewesenen Vernichtungskrieg, dessen geschätzte Opferzahl auf sowjetischer Seite bei bis zu 27 Millionen Menschen liegt.

Am 80. Jahrestag dieses historischen Ereignisses gedachte auch Hohen Neuendorfs Bürgermeister Steffen Apelt der Opfer am Sowjetischen Ehrenmal. „Die Entmenschlichung der slawischen Völker und des sogenannten „jüdischen Bolschewismus“ haben in Wort und Schrift diesen Verbrechen den Weg geebnet“, so Apelt bei der Niederlegung eines Blumengestecks. „Auch wenn es uns alle schmerzt, ist und bleibt es un-



Mit einem Blumengesteck erinnert Bürgermeister Steffen Apelt am Sowjetischen Ehrenmal an das „Unternehmen Barbarossa“.

sere Pflicht, wieder und wieder an die zahllosen Verbrechen der Nationalsozialisten zu erinnern. Denn nur durch eine aktive Erinnerungskultur können wir sicherstellen, dass die Opfer nicht in Vergessenheit geraten“, so Apelt. Mit der Erinnerung verbunden sei auch die Verpflichtung, an einer Gegenwart und Zukunft in Frieden zu arbeiten. „Schließlich können wir dankbar sein, dass die heutigen Nachfahren der Menschen, die sich vor 80 Jahren im Krieg gegenüberstanden, sich nicht mehr als Feinde betrachten. Trotz der Gräueltaten sind sie den Weg der Versöhnung gegangen. Das war nicht selbstverständlich.“ (Text / Foto: din)

## Gestalte mit! Spielplätze in Birkenwerder



**BIRKENWERDER** | Welche Wünsche habt Ihr für unsere Spielplätze? Was muss sich ändern, damit Ihr euch gern hier aufhaltet?

Die Gemeinde Birkenwerder möchte mit Kindern und Jugendlichen aus Birkenwerder die Spielplätze des Ortes neu gestalten. Werde Teil unserer Spielplatzkommission und beteilige Dich mit Deinen Ideen aktiv an der Neugestaltung unserer Spielplätze.

### Was müsst Ihr tun, um Teil der Spielplatzkommission (SPIKO) zu werden?

Wenn Ihr bei der SPIKO mitmachen möchtet, schickt uns bitte bis zum 18. August 2021 eine E-Mail an [friese@birkenwerder.de](mailto:friese@birkenwerder.de) oder einen Brief an folgende Adresse: Gemeinde Birkenwerder, Hauptstraße 34, 16547 Birkenwerder.

Wir benötigen von Euch eine kurze Begründung, warum Ihr dabei sein wollt, sowie eine formlose Einverständniserklärung Eurer Eltern.

Unter allen Einsendungen entscheidet die Teilnahme per Los.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme. Euer Bürgermeister Stephan Zimniok

## Kids engagieren sich für eine saubere Stadt

Immer mehr Kindern ist herumliegender Müll ein Dorn im Auge. Lisa und Theresa Schau aus dem Mädchenviertel sammeln dort und bei Waldspaziergängen nahezu täglich herumliegenden Unrat. Künftig wollen sie auch die Umweltkids bei ihren Aktionen verstärken. Die Stadt unterstützt dieses Engagement mit geeigneter Ausrüstung.

**HOHEN NEUENDORF** | Corona-Masken auf den Straßen, Hundekotmäntel am Wegesrand, Flaschen und Zigarettenstummel bei den Rotpfeilern... Die Schwestern Lisa (6) und Theresa (8) Schau finden auf ihren Ausflügen eigentlich immer Dinge, die dort nicht hingehören. Mit weiteren Freunden aus der Nachbarschaft haben sie seit dem ersten Lockdown im vergangenen Jahr fast täglich Unrat gesammelt. „Bitte hebt euren Müll wieder auf“, wünscht Theresa sich deshalb, auch wenn sie der Umwelt zuliebe gern sammelt.

„Das Engagement der Kinder ist sehr bewundernswert, weshalb wir es gern fördern.“

Alexander Tönnies,  
Erster Beigeordneter der  
Stadt Hohen Neuendorf

Im Frühjahr wandte sich Theresa mit einem Brief an den Bürgermeister und bat um Unterstützung durch die Stadt. „Das Engagement der Kinder ist sehr bewundernswert, weshalb wir es gern fördern“, bedankte sich der erste Beigeordnete Alexander Tönnies persönlich bei den Mädchen. „Ich ärgere mich mit euch über den Müll und hoffe, die Verursacherinnen und Verursacher bekommen wenigstens ein schlechtes Gewissen.“ Als Geschenk der Anerkennung überreichte er den Kindern Ausrüstung, die das Sammeln zumindest etwas erleichtern soll. Von Klimaschutzmanagerin Heiderose Ernst bekamen die Kids außer-



Im Einsatz für eine saubere Stadt: Lisa und Theresa Schau (vorn) und die Umweltkids Yannic und Jasper Irdem.

dem Saatgut, mit dem sie insektenfreundliche Blühwiesen anlegen können. Weitere Unterstützung gab es auch von den Umweltkids Yannic (13) und Jasper (10) Irdem, die bereits seit mehreren Jahren Müllsammel- und andere Umweltaktionen im Stadtgebiet organisieren. Sie beschenkten Theresa und Lisa mit gelben Warnwesten, die ihre Einsätze sicherer machen

sollen. Zukünftig könnten beide Gruppen auch gemeinsam arbeiten. Die Umweltkids wollen nun nach der Corona-Zeit viermal jährlich zu ganz verschiedenen Umweltaktionen einladen, bei denen weitere helfende Hände gern willkommen sind. Alexander Tönnies sicherte im Namen der Stadt auch dabei Unterstützung zu. (Text / Foto: din)

## Brandenburger Umweltminister besucht Waldschule Briesetal

Am 24. Juni besuchte Axel Vogel, Minister für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg die Waldschule Briesetal. Mit Landrat Ludger Weskamp und den Bürgermeistern Stephan Zimniok und Steffen Apelt machte er einen Rundgang auf dem Areal.

**BIRKENWERDER** | Höchst erfreut zeigte sich die Geschäftsführerin der Waldschule Briesetal e.V., Sybille Strehle, über den Besuch der Politiker. „Normalerweise stehen hier Kindergruppen vor mir“, gab sie amüsiert zu. Anlass des Besuchs des Ministers sei es, sich mit den gravierenden Nachwirkungen von Corona auf nicht-staatliche Schulen auseinanderzusetzen, erklärte Minister Axel Vogel.

### Finanzierung der Waldschule Briesetal

Sybille Strehle, die seit August 2019 Geschäftsführerin der Waldschule Briesetal ist, stand durch die Pandemie vor ganz besonderen Herausforderungen. Dabei sei es ihr Ziel, die Waldschule auf stabile Füße zu stellen. Doch dazu brauche es eine verlässliche Finanzierung. Das Gelände der Waldschule gehört dem Landesbetrieb Forst Brandenburg, der es der Waldschule für einen symbolischen Betrag zur Verfügung stellt. Dafür übernimmt die Waldschule wiederum einen wichtigen Beitrag: Sie kümmert sich um das Gelände und leistet wichtige Umweltbildung. Finanziert wird dies unter anderem durch den Landkreis Oberhavel und die Kommunen Birkenwerder und Hohen Neuendorf.

Dass die Finanzierung der Waldschule knapp sei, zeigte sich in der Coronakrise, wie Angelika Granzow-Seidel und Peter Marhofer aus dem Vereinsvorstand berichteten. Zudem könne der Verein den festangestellten Pädagogen nicht das Ge-

halt zahlen, das ihren Kompetenzen entspräche. Minister Axel Vogel betonte die Wertschätzung seines Ministeriums für die Waldschulen. Zwar könne er keine Versprechungen machen, doch das Ministerium werde sich mit dem Anliegen befassen

und sei bereit, über weitere Unterstützung zu reden, damit der Verein die Personalkosten verlässlich finanzieren kann. Sicher in Aussicht stellen konnte Minister Vogel vor Ort bereits, dass das „Taschengeld“ für das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ) von 305 Euro auf 360 Euro monatlich erhöht würde und statt der 100 FÖJ-Stellen in Brandenburg zukünftig 150 geplant seien.

Sybille Strehle (2.v.l.) berichtet den Gästen (v.r.n.l.: Stephan Zimniok, Ludger Weskamp, Steffen Apelt sowie Axel Vogel) Aktuelles von der Waldschule Briesetal.



### Waldschule Briesetal bereichert die Region

Nachdem die Waldschule Briesetal im Winter Corona-bedingt schließen musste, hat sie seit dem 22. Februar wieder teilgeöffnet und die Nachfrage sei immens, berichtete Sybille Strehle: „Wir freuen uns darüber! Denn das zeigt auch, welche Wertschätzung wir in der Region genießen und was für eine Bereicherung wir für die Region geworden sind“, so die junge Geschäftsführerin. Dass die Waldschule Briesetal die Region bereichert, findet auch Birkenwerders Bürgermeister. Sollte das Land Brandenburg in Zukunft nicht mehr investieren wollen, würde die Gemeinde Birkenwerder, eventuell gemeinsam mit der Stadt Hohen Neuendorf, die Waldschule kaufen, um die pädagogische Einrichtung zu erhalten, erklärte Stephan Zimniok. (Text / Foto: os)



Der Apotheker Reinhard Eger leitet das Kommunale Testzentrum in der Stadthalle.

## Angepasste Zeiten für Corona-Tests

**HOHEN NEUENDORF** | „Regelmäßige Corona-Testungen bleiben ein wichtiges Instrument in der Pandemieeindämmung“, ist Apotheker Reinhard Eger überzeugt. Er leitet das Kommunale Testzentrum in der Stadthalle. „Zwar ist die Inzidenz derzeit auf einem sehr niedrigen Stand und viele Menschen sind bereits zweimalig geimpft, dennoch tragen die Tests etwa bei Besuchen und Reisen zur allgemeinen Sicherheit bei.“ Aktuell kann sich jede und jeder von Montag bis Freitag zwischen 8 und 11 Uhr sowie zwischen 14 und 17 Uhr und an Samstagen von 8 bis 15 Uhr in der Stadthalle testen lassen. Wer empfindlich auf ein Stäbchen in der Nase reagiert, kann auch nach einem Lolli- oder Rachentest fragen. „Bei einem positiven Schnelltest können wir zudem sofort einen PCR-Test durchführen“, so Eger, der stolz darauf ist, wie gut die Abläufe im Testzentrum funktionieren.

An die geringere Nachfrage nach Testungen haben sich auch die anderen testenden Apotheken im Stadtgebiet angepasst. So ist in der Sorella Apotheke, der Vita Apotheke, der Bergfelder Apotheke und der Einhorn Apotheke der Corona-Test aktuell nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich. Die Eco-Care Teststation testet montags bis samstags zwischen 9 und 19 Uhr auch ohne Termin. (Text / Foto: din)

➔ Viele Apotheken bieten jetzt auch den neuen, digitalen Impfpass an. Weitere Infos und Unterlagen auf [www.hohen-neuendorf.de](http://www.hohen-neuendorf.de)

## Nach Hallenbrand

### MC Birkenwerder erholt sich

Rund eineinhalb Jahre nach dem verheerenden Brand am Hafen blickt der Motorwassersportclub (MC) Birkenwerder optimistisch in die Zukunft und freut sich auf die beginnende Wassersportsaison.



Olaf Hirsch, stellvertretender Vorsitzender des MC Birkenwerder, blickt mit seinem Verein positiv in die Zukunft.

Nora Döring, Volker Döring, Elke Ahrens und Matthias Salchow präsentieren den Geschichtskalender für 2022.



## Geschichte, die bewegt

### Historien-Kalender für 2022

**HOHEN NEUENDORF, BIRKENWERDER** | Der Historien-Kalender Hohen Neuendorf geht in die nächste Runde. Die 17. und gleichzeitig vorletzte Ausgabe des Kalenders ist diesmal besonders abwechslungsreich. Ob Personenportraits oder Geschichte zu den Ortsteilen: Der Kalender schärft die Wahrnehmung für das Lokale. „Man erkennt auch einfach einiges wieder“, erklärt Mitherausgeberin Elke Ahrens.

Zusammen mit Einheimischen hat das Redaktionsteam zeitgenössische Quellen nach fesselnden Geschichten durchsucht und ist fündig geworden: so bewegte die Geschichte zum Titelbild das Team in besonderem Maße. Der Text aus der Märkischen Volksstimme vom 18. Dezember 1957 beschreibe in hetzerischem Nazi-Jargon den Skandal um den Hohen Neuendorfer Fleischermeister Bernhard

Gottlieb. „Dieser Artikel hat mir wirklich einen Schrecken eingejagt“, berichtet Matthias Salchow. Seine Kollegin Nora Döring findet aber auch den Artikel zu Hartmut Eichler, Hohen Neuendorfer Maler und Schlagerstar, „unglaublich authentisch“. Seine Frau habe den Text verfasst. „Es ist ihre Stimme und es stimmt einfach“, erinnert sie sich.

Der Kalender ist in begrenzter Stückzahl zum Preis von 10 Euro an den üblichen Verkaufsstellen zu erwerben. Für Geschichtsfans hat Volker Döring allerdings noch einen Tipp: Auch die Geschichten der letzten Ausgaben seien sehr spannend und falls der Lesestoff ausgeht, könne man das Kneipenbuch erwerben. Dort werde in anschaulicher Weise von dem Lebensmittelpunkt vieler Menschen in den letzten Jahrzehnten berichtet. (Text / Foto: Xenia Pekrul)

**BIRKENWERDER** | Das Jahr 2020 stand für den MC Birkenwerder ganz im Zeichen des Wiederaufbaus. Im November 2019 hatte ein Großbrand eine Halle und die 23 darin gelagerten Boote zerstört, die Ursache konnte nie geklärt werden. Nachdem die Gemeinde den kontaminierten Boden fachgerecht entsorgt hatte, kümmerten sich die Vereinsmitglieder um den Wiederaufbau der Fläche und der Stellmöglichkeiten für die Boote. „Es war ein sehr emotionaler Punkt als wir nach den Ermittlungen wieder auf das Gelände konnten“, erinnert sich Olaf Hirsch, 2. Vorsitzender des MC.

### Voller Verein, vakante Stelle des Hafenmeisters

„Die meisten Vereinsmitglieder blieben auf den Kosten für ihre zerstörten Boote sitzen, dennoch haben nur wenige ihr Hobby aufgegeben“, freut sich Olaf Hirsch. „Wir sind guter Dinge und haben uns in unserem Enthusiasmus nicht abhalten lassen wollen.“ Überhaupt erfreut sich der Wassersport immer größerer Beliebtheit. Der MC Birkenwerder hat

im vergangenen Jahr 38 neue Mitglieder aufgenommen und zählt nun 188 Mitglieder. „Wir sind ein lebenslustiger Verein. Alle Generationen sind vertreten“, berichtet Hirsch. Die jüngsten Mitglieder seien Kinder, das älteste 93 Jahre alt und immer noch aktiv. Im Hafen drängen sich die Boote dicht aneinander, weshalb der Verein zurzeit leider keine Liegeplätze an neue Mitglieder vergeben könne. Aktuell sucht der MC jedoch einen neuen Hafenmeister. Krankheitsbedingt müsse die Stelle auf Minijob-Basis neu besetzt werden. Die Aufgaben der „guten Seele des Vereins“ reichen von Gäste empfangen über Abrechnungen erstellen bis hin zu kleineren Instandhaltungsarbeiten. „Die Liebe zum Wasser ist natürlich eine Voraussetzung“, schmunzelt Olaf Hirsch. Im Gegenzug bietet der Verein unter anderem ein Hafenmeisterbüro mit Übernachtungsmöglichkeit. (Text / Foto: os)

➔ Die Stellenausschreibung kann beim Verein angefragt werden, Bewerbungen ebenfalls gerne an [info@mc-birkenwerder.de](mailto:info@mc-birkenwerder.de)

## Weitere Termine

SA., 24.07. | 19:30 UHR

Loungemusic – „SALZUFER“

Stolper Abendmusik: A Rendezvous of Soul, R&B and Jazz  
Eintritt frei, ein Beitrag zur Deckung der Kosten wird erbeten. Bitte vorab auf [www.dorfkirchestolpe.de](http://www.dorfkirchestolpe.de) über die Coronaregeln für den Abend informieren.

Ort: Dorfkirche Stolpe

SA., 14.08. | 19:30 UHR

Singt of Jiddisch! - Jiddische Lieder & Geschichten

Stolper Abendmusik: Eine unterhaltende Einführung in die jiddische Musik, Sprache und Kultur mit Olaf Ruhl, Gesang, Gitarre und Akkordeon. Eintritt frei, ein Beitrag zur Deckung der Kosten wird erbeten. Bitte vorab auf [www.dorfkirchestolpe.de](http://www.dorfkirchestolpe.de) über die Coronaregeln für den Abend informieren.

Ort: Dorfkirche Stolpe

FR., 20.08. | 18 UHR

Lesung: Wache Geister ins Exil

Die AG Buchzeit des Kulturkreises präsentiert Texte von L. Feuchtwanger, E.E. Kisch, E. Mühsam und B. Traven. Die Autoren sind erstaunlich aktuell, darüber hinaus sehr amüsant. Sie vermitteln Zeitgeist, politische und journalistische Entwicklungen und Humor. Deshalb sollen sie nicht in Vergessenheit geraten.

Ort: Rathaus-Foyer Hohen Neuendorf

FR., 20.08. | 18 - 21 UHR

Sommerkonzert im Pfarrgarten

Mit der Band „Cool Tigers“. Die Einladung gilt für Jung und Alt. Eintritt frei.

Ort: Garten der ev. Kirchengemeinde

SA., 21.08. | 10 UHR

Laser Run

Die Sportgemeinschaft Hohen Neuendorf e.V. lädt zum 2. Pokallauf im Laser Run ein. In der offenen Kategorie kann jeder die anspruchsvolle Trendsportart erleben und ausprobieren.

Ort: Rudolf-Harbig-Sportplatz

SA., 21.08. | 15 UHR

Boulevard-Rundgänge und Livemusik

Zum Tag des Offenen Ateliers laden die Vereine Skulpturen Boulevard und Kulturpark-Birkenwerder zur Vernissage neuer Kunstwerke und Besichtigung des alten Wasserwerks (Kulturpumpe) ein. Dort treffen sich anschließend Besucher und Künstler bei Catering und Livemusik.

Ort: Skulpturen Boulevard Birkenwerder und Hohen Neuendorf

SA., 26.08. | 10:30 UHR

Stolperstein-Verlegungen

Der Geschichtskreis und die Gruppe „Brot und Salz“ verlegen drei neue Stolpersteine im Stadtgebiet. Sie sollen an Menschen erinnern, die während der NS-Zeit verfolgt und ermordet wurden. Ihre Namen sind: Arthur Magnor, Laura Ullmann und Willy Gerber.

Ort: Wandlitzer Straße 11, Bergfelde

# Ausstellung „Strawalde Kabinett“

Am 12. Juni 2021 feierte die Galerie 47 die Eröffnung der Ausstellung „Strawalde Kabinett“. Da die Eröffnung der Galerie selbst im Oktober 2020 nur im Stillen stattfinden konnte, fungierte die Vernissage mit rund 100 Gästen auch als feierliche Galerieeröffnung.

**BIRKENWERDER** | Kulturveranstaltungen haben den Birkenwerderanerinnen und Birkenwerderanern gefehlt. Das wurde deutlich, als sich zur Vernissage von „Strawalde Kabinett“ rund 100 Gäste auf dem Hof der Galerie 47 versammelten. Man erkenne die Sehnsucht der Menschen, bemerkte auch Bürgermeister Stephan Zimniok in seiner Eröffnungsrede: „Ich freue mich mit Ihnen und für uns alle, dass wir heute zusammen sein können.“

Vor Beginn der Pandemie habe es eine Petition in der Gemeindevertreterversammlung gegeben, da es keinen Kulturraum in Birkenwerder gegeben habe. Kurz darauf wurde die Gewerbeeinheit in der Hauptstraße 47 frei und die neu gegründete Galerie 47 zog ein, berichtete Zimniok. „Und jetzt können auch Kunstbanausen wie ich hierher kommen“, freute sich der Bürgermeister und bedankte sich beim Verein „Kommunale Galerie 47 e.V.“

## Strawalde Kabinett

Die Begründer der Galerie 47 möchten Kunst für den Ort, die Bevölkerung und die Gesellschaft (zugänglich) machen. Dieses Ziel habe viel mit dem Schaffen des Künstlers Strawalde gemein: die Nähe zu „normalen Leuten“, erklärte Prof. Dr. Manfred

Zoller, Maler und Freund Strawaldes, in seiner Laudatio. Strawalde selbst, dessen bürgerlicher Namen Hans Jürgen Böttcher ist, konnte aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Veranstaltung teilnehmen.

Ein Ausstellungsbesuch ist auch nach der Vernissage möglich: mittwochs bis freitags von 17 bis 19 Uhr sowie sams-

tags und sonntags von 15 bis 18 Uhr, nach telefonischer Terminvereinbarung. (Text / Foto: os)

➔ Die Ausstellung „Strawalde Kabinett“ zeigt noch bis zum 8. August 2021 Werke des vielfach ausgezeichneten Künstlers und Filmemachers.



Bürgermeister Stephan Zimniok begrüßt die zahlreichen Gäste der Vernissage.

# Bigband-Abend in Borgsdorf

**BORGSDORF** | Grooviger Sound, der direkt in die Beine geht. Funk pur, ohne Schnörkel, aber voller Spaß und Leidenschaft. Der Kulturkreis Hohen Neuendorf und der Landgasthof Weisser Hirsch präsentieren die „Funky Bigband Berlin“ am 22. August, 16 Uhr, live im Biergarten des Landgasthofs. Von Chick Corea, Trombone Shorty, Jeff Jarvis bis hin zu Bob Mintzer und vielen

anderen hat die Kombo aus der Hauptstadt viele tanzbare Sounds im Gepäck. Spaß und Freude am großen Bigband-Sound sowie der spielerische Austausch zwischen allen sind Hauptziel und große Motivation der 18 Musikerinnen und Musiker der „Funky Bigband Berlin“. (Text: Kulturkreis / din, Foto: Funky Bigband Berlin)

➔ Die Veranstaltung beginnt um 16 Uhr, Einlass ist ab 15 Uhr. Der Eintritt beträgt 13 Euro (ermäßigt 10 Euro).

Tickets gibt es ausschließlich online bis acht Tage vor der Veranstaltung auf [www.ticket.kulturkreis-hn.de](http://www.ticket.kulturkreis-hn.de).

Die Veranstalter weisen darauf hin, dass das Konzert selbstverständlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften stattfindet.





## Kino-Open-Air auf dem Rudolf-Harbig-Sportplatz

**HOHEN NEUENDORF** | Für ein Wochenende wird sich der Rudolf-Harbig-Sportplatz erneut in ein Freilicht-Kino ver-

wandeln. Am Freitag, den 6. August, sowie am Samstag, den 7. August präsentieren die Mittelbrandenburgische

Sparkasse (MBS) und die Stadt Hohen Neuendorf wieder echte Leckerbissen für Filmfreunde auf Großleinwand-Entzug.

Los geht's am **Freitagabend** mit der starbesetzten **Komödie „Es ist zu deinem Besten“** mit Heiner Lauterbach, Hilmi Sözer und Jürgen Vogel. Drei Väter gehen im Groll gegen die zukünftigen Schwiegersöhne vor: Ihre Töchter hätten mehr als einen Aktivisten, einen Aktfotografen oder einen Drogendealer verdient. Doppeldeutigkeiten und Gelächter sind hier vorprogrammiert. Die MBS sponsert diesen Filmabend, der Eintritt ist frei.

Am **Samstagabend** präsentiert die Stadt Hohen Neuendorf den preisgekrönten **Kriminalfilm „Knives Out“**, in dem die Ermittlungen zum Mord des erfolgreichen Krimiautors Harlan Thrombey im Mittelpunkt stehen. Der Film wurde 2020 insgesamt für drei Golden Globes nominiert, unter anderem als bester Film und für die besten Schauspieler (Daniel Craig und Ana de Armas). (Text: Xenia Pekrul, Foto: af)

➔ **Einlass ist jeweils ab 19:30 Uhr. Die Filme starten um 21 Uhr. Für mehr Gemütlichkeit wird allen Gästen empfohlen, eine Decke / Sitzmöglichkeit mitzubringen.**

### 2. Anlauf

## Regionalmarkt und Flohmarkt im September

**HOHEN NEUENDORF** | Die beiden ursprünglich für Mai geplanten Märkte, ein Regionalmarkt und der Flohmarkt aus dem Bürgerhaushalt, sollen nunmehr Anfang September auf dem Rathausplatz stattfinden.

### Märkte am 4./5. September

So soll es am Samstag, den 4. September von 10 bis 17 Uhr einen Regionalmarkt zum Thema Garten und Pflanzen mit Anbietern aus der Region geben. Am Sonntag, den 5. September wiederum ist von 10 bis 14 Uhr der Flohmarkt aus dem Bürgerhaushalt 2019 geplant, der im letzten Jahr Corona-bedingt leider nicht stattfinden konnte.

### Bewerbungen für Trödelstand ab dem 23. Juli möglich

Während die Anbieter für den Eventmarkt proaktiv von der Stadt angeschrieben werden, müssen sich Interessenten für den Flohmarkt mittels offiziellem Anmeldeformular für einen Trödelstand bewerben. Der Trödelmarkt richtet sich ausschließlich an private Anbieter aus Hohen Neuendorf. Gehen mehr Bewerbungen ein als Stände zur Verfügung stehen, entscheidet das Los. Das Anmeldeformular finden Interessier-

Nach zweimaliger Corona-bedingter Verschiebung ist der Flohmarkt aus dem Bürgerhaushalt 2019 nun im September geplant.



Foto (Ausschnitt): Adobe Stock / josefkubies

te ab dem 23. Juli auf der Internetseite der Stadt unter [www.hohen-neuendorf.de](http://www.hohen-neuendorf.de). Die Rückmeldefrist endet am 15. August.

### Beide Märkte unter Corona-Vorbehalt

Beide Eventmärkte stehen weiterhin unter „Corona-Vorbehalt“. Die zu diesem

Zeitpunkt geltenden Auflagen für Veranstalter, Standbetreiber und Besucher beziehungsweise eine kurzfristige Absage/Verschiebung der Märkte werden rechtzeitig auf der städtischen Internetseite kommuniziert. (Text: sk)

**SA., 28.08. | 14 – 24 UHR**

### Sommerfest der UGHN

Die Unternehmerrgemeinschaft Hohen Neuendorf (UGHN) und die Stadt laden ein zu guter Unterhaltung, Spaß und Musik. Mit Improvisationsmusik von Ralf Böttcher (ab ca. 14:30 Uhr), einer Modenschau der Boutique Borgsdorf (ab ca. 15:30 Uhr), der Band Melotorium (ca. 19 Uhr), dem Singer-Songwriter Dave Goodman (ca. 20 Uhr) und DJ Balu (ca. 22:30 Uhr). Ort: Rathausplatz Hohen Neuendorf

**SA., 28.08. | 19:30 UHR**

### No more blues – Tromb Quartet

Stolper Abendmusik: Werke von J.S. Bach, W.A. Mozart und F. Nowowiejski bis zu Titeln aus Jazz und Pop. Eintritt frei, ein Beitrag zur Deckung der Kosten wird erbeten. Bitte vorab auf [www.dorfkirchestolpe.de](http://www.dorfkirchestolpe.de) über die Coronaregeln für den Abend informieren. Ort: Dorfkirche Stolpe

**MO., 30.08. – 09.09.**

### Mammobil vor Ort

Das Mammographie-Screening ist ein Programm zur Früherkennung von Brustkrebs bei Frauen zwischen 50 und 69 Jahren ohne Symptome. Weitere Infos auf: [www.screening-brandenburg-nord.de](http://www.screening-brandenburg-nord.de) Ort: Rathausplatz Hohen Neuendorf

**SA., 04.09. | 19:30 UHR**

### Amélie genießt Chocolat...

Stolper Abendmusik: Eine Reise durch europäische Filmmusik mit Kompositionen u.a. von M. Legrand, N. Rota, B. Coulais. Eintritt frei, ein Beitrag zur Deckung der Kosten wird erbeten. Bitte vorab auf [www.dorfkirchestolpe.de](http://www.dorfkirchestolpe.de) über die Coronaregeln für den Abend informieren. Ort: Dorfkirche Stolpe

**FR., 03.09. | 20 UHR**

### Taschenlampenkonzert

Viertes Taschenlampenkonzert der Gemeinde Birkenwerder. Tickets für 15 Euro bzw. ermäßigt 12 Euro in der Touristeninformation Birkenwerder. Ort: Wiese gegenüber vom Rathaus

**SA., 11.09. | 14 – 18 UHR**

### Kraut & Krepel

Pflanzentauschbörse der AG Gartenlust. Angeboten werden Pflanzen, Knollen und anderes, was im Herbst in die Erde muss sowie Trödel rund um den Garten. Ort: Karl-Marx-Str. 24

**SA., 18.09. | 19:30 UHR**

### Gott wohnt in einem Lichte – Ensemble Nobilis

Stolper Abendmusik: Werke aus der Gregorianik. Eintritt frei, ein Beitrag zur Deckung der Kosten wird erbeten. Bitte vorab auf [www.dorfkirchestolpe.de](http://www.dorfkirchestolpe.de) über die Coronaregeln für den Abend informieren. Ort: Dorfkirche Stolpe

**Alle Angaben ohne Gewähr! Mehr Infos und weitere Veranstaltungen unter [www.hohen-neuendorf.de](http://www.hohen-neuendorf.de) und [www.birkenwerder.de](http://www.birkenwerder.de)**

# 60 Jahre Mauerbau

## Zentrale Gedenkveranstaltung am ehemaligen Grenzturm

**HOHEN NEUENDORF, BERGFELDE** | Am 13. August 2021 findet am ehemaligen Grenzturm in Bergfelde die zentrale Gedenkfeierlichkeit anlässlich des 60. Jahrestags des Baus der Berliner Mauer statt. Dabei wird auch an jene Menschen erinnert, die zu Opfern der gewaltsamen Teilung Deutschlands geworden sind. Der Landtag sowie die Landesregierung Brandenburgs, die Stadt Hohen Neuendorf und die Landesbeauftragte zur Aufarbei-

tung der Folgen der kommunistischen Diktatur laden an diesem Tag ab 16:30 Uhr zur Gedenkveranstaltung am heutigen Naturschutzturm der SDW in der Glienicker Straße Bergfelde ein. Dabei sollen jene Menschen und Familien im Vordergrund stehen, denen durch die Errichtung der Mauer Leid und Unrecht widerfahren ist und natürlich jene, die ihr Leben an der Mauer verloren haben. (Text: Landtag Brandenburg / din, Foto: Archivbild)



Am ehemaligen Grenzturm findet am 13. August die zentrale Gedenkveranstaltung statt.

### Geplantes Programm:

- ab 16.00 Uhr Eintreffen der Gäste
- 16.30 Uhr Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Hohen Neuendorf, Steffen Apelt, Rede von Prof. Dr. Ulrike Liedtke, Präsidentin des Landtages Brandenburg
- 17.00 Uhr Verlesung der Namen der Mauertoten
- 17.30 Uhr Kranzniederlegungen
- 18.00 Uhr Zeitzeugengespräche – Moderation Dr. Maria Nooke, Beauftragte des Landes Brandenburg zur Aufarbeitung der Folgen der kommunistischen Diktatur (LAKD)
- 19.00 Uhr Film am Turm – Kurzfilmprogramm zur Mauergeschichte

## Aus Ehrenamtspreis wird Engagementpreis Vorschläge ab sofort möglich

**STADT HOHEN NEUENDORF** | Seit vielen Jahren zeichnet die Stadt im Rahmen ihres Stadtempfangs Bürgerinnen und Bürger für ehrenamtliche Tätigkeiten aus. Diese Ehrung soll nun erweitert werden, um auch vielfältigere Tätigkeiten zu berücksichtigen. So können ab diesem Jahr ebenfalls engagierte Personen in Bereichen wie Sport, Kinder und Jugend, Kultur, Klima und Umwelt oder Innovation nominiert werden.

Wer sollte in diesem Jahr für sein beziehungsweise ihr Engagement ausgezeichnet werden? Jede/r kann jede/n vorschlagen. Dabei ist nicht entscheidend, ob sich die Menschen über viele Jahre oder erst seit kurzem freiwillig einbringen. (Text: Xenia Pekrul)

➔ Die Vorschläge können ab sofort und bis zum 10. September 2021 an [marketing@hohen-neuendorf.de](mailto:marketing@hohen-neuendorf.de) per Mail gesendet werden. Neben der Nennung der Person sollte eine ausführliche Begründung des außerordentlichen Engagements beschreiben.

## 10. Boule Stadtmeisterschaft

### Boule-Freunde aus Lehnitz gewinnen den Wanderpokal

**HOHEN NEUENDORF** | Die „Boule-Freunde Lehnitz“ sind die diesjährigen Sieger der Boule-Stadtmeisterschaft. Nach einem freundschaftlichen Turniertag am 26. Juni in entspannter Atmosphäre nehmen sie den neuen Wanderpokal mit nach Hause, den die Stadt eigens für das zehnte Jubiläum des Events organisiert hat. Insgesamt starteten 16 Teams in den Turniertag auf der Boule-Anlage neben dem Rathaus.

Nicht optimal lief es für die Titelverteidiger und Favoriten „Die Sonntagsbouler“. Sie hätten in diesem Jahr mit dem dritten Sieg in Folge das Triple perfekt machen können, scheiterten jedoch bereits im Viertelfinale am späteren Turniersieger. Immerhin: die zweimaligen Gewinner durften den ehemaligen Wanderpokal als Erinnerung mitnehmen.

Bürgermeister Steffen Apelt, der im Vorjahr nach dem Ausscheiden seines Teams im Viertelfinale versprochen hatte 2021 ein paar Schippen draufzulegen, hielt sein Versprechen und schaffte es mit seinem Team in diesem Jahr bis ins Finale, den Pokal schon vor Augen. Im Spiel um Platz drei triumphierten die „Edener-Boule-Freunde“ über das „Team Fritz-Reuter-Straße“. (Text: din)

## Kinderzirkus in der Summter Straße

**BIRKENWERDER** | Zum Abschluss des Kitajahres fand in der Kita „Festung Krümelstein“ vom 14. Juni bis 18. Juni ein Zirkusprojekt statt: 51 Kinder verwandelten sich in Artisten und zeigten am Freitagnachmittag in einem großen Zirkuszelt im Garten der Clara-Zetkin-Gedenkstätte in zwei Vorstellungen ihr Können. (Text / Foto: os)



### Impressum:

#### Herausgeber:

Stadtverwaltung Hohen Neuendorf:  
V.i.S.d.P.: Steffen Apelt (Bürgermeister)  
Gemeindeverwaltung Birkenwerder:  
V.i.S.d.P.: Stephan Zimniok (Bürgermeister)

#### Redaktionsteam:

Ariane Fäscher (af), Susanne Kübler (sk),  
Simone Schreck (ssch), Dana Thyen (dt),  
Daniel Dinse (din)

#### Freie Journalisten:

Daria Doer (dd), Inga Dreyer (id),  
Oona Specht (os), Wiebke Wolle (ww)

#### Gestaltung:

Agentur Sehstern Hohen Neuendorf,  
beworx (Beate Autering, Beate Stangl)

**Druck:** BVZ Berliner Zeitungsdruck GmbH

**Vertrieb:** ZSS Zustellservice Scheffler

**Verteilung:** Kalenderwochen 28-29/2021

**Auflage:** 14.300 Exemplare

#### Stadtverwaltung Hohen Neuendorf

Oranienburger Straße 2  
16540 Hohen Neuendorf  
☎ (03303) 528 0

Fax: (03303) 528 4100

<http://www.hohen-neuendorf.de>

Bürgermeister/Sekretariat: ☎ 528 199

Erster Beigeordneter/Hauptamt: ☎ 528 210

Bauamt: ☎ 528 122

Stadtservice: ☎ 528 240

Ordnung und Sicherheit: ☎ 528 188

Soziales: ☎ 528 134

Finanzen: ☎ 528 124

Marketing: ☎ 528 145

Nordbahnnachrichten: ☎ 528 195

#### Gemeindeverwaltung Birkenwerder

Hauptstraße 34  
16547 Birkenwerder  
☎ (03303) 290 0

Fax: (03303) 290 200

<http://www.birkenwerder.de>

Bürgermeister: ☎ 290 129

Sekretariat: ☎ 290 128

Kasse/Vollstreckung: ☎ 290 108

Steuern: ☎ 290 115

Bildung & Soziales: ☎ 290 135

Bauverwaltung: ☎ 290 143

Umwelt: ☎ 290 132

Ordnung & Sicherheit:

☎ 290 133/134

Gewerbe/Feuerwehr: ☎ 290 125

Tourismusbüro: ☎ 290 147

### Nächste Ausgabe: 25.09.2021 (Redaktionsschluss: 07.09.2021)

Kostenlos verteilte Auflage im Verbreitungsgebiet und außerdem erhältlich in den Verwaltungen und in der Touristinformation Birkenwerder. Bei Problemen rund um die Zustellung kontaktieren Sie gerne direkt den ZSS Zustellservice Scheffler unter Tel. 0160 – 1556236.